



Stadt Kamen

Der Bürgermeister

Fachbereich Kultur

Beschlussvorlage

Vorlage

Nr. 056/2012

vom: 25.06.2012

öffentlich

KU

TOP-Nr.	Beratungsfolge
	Kulturausschuss

Bezeichnung des TOP

Gestaltung von Unterführungen

Beschlussvorschlag:

Der Kulturausschuss beauftragt die Verwaltung, Herrn Ted Bartnik, mit der Umsetzung der Gestaltung der Fußgänger- und Radwegeunterführung am Bahnhof auf der Basis des vom Ausschuss favorisierten Entwurfs zu betrauen.

Die Kamener Schulen mit gymnasialer Oberstufe, also Gesamtschule und Gymnasium, werden ermuntert, mit entsprechenden Kursen unter pädagogisch-fachlicher Anleitung Gestaltungsentwürfe für die Unterführungen Frielinger Weg und Roggenkamp zu entwickeln und umzusetzen.

Die Neugestaltung aller drei Unterführungen steht dabei unter dem Vorbehalt der Zustimmung der Deutsche Bahn AG.

Sachverhalt und Begründung (einschl. finanzielle Möglichkeit der Verwirklichung):

Aufgrund des Antrages der FDP-Fraktion vom 16.09.2011 ergänzt um die Anregungen der SPD-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen wurde die Verwaltung in der Sitzung des Rates am 06.11.2011 einvernehmlich beauftragt ein Konzept zur Gestaltung von Unterführungen zu erarbeiten und dieses dem Fachausschuss zur Beratung und Entscheidung vorzulegen. Das Konzept wurde zur Beratung in die Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 20.03.2012 und in die Sitzung des Kulturausschusses am 23.04.2012 gegeben.

Seit dem erfolgten Umbau der Fußgänger- und Radwegeunterführung am Kamener Bahnhof sind die Wände des Bauwerks immer wieder Ziel von nicht erwünschten Farbschmierereien. Die Reinigung bzw. Übermalung dieser Verunstaltungen belastet den kommunalen Haushalt jährlich mit einem Betrag von etwa 3.000 Euro.

Der sicherste Schutz gegen derartige Übergriffe ist die Gestaltung mit Graffiti-Kunst. Bekanntermaßen akzeptieren Sprayer in der Regel derartige künstlerische Gestaltungen. Die Größe dieser Anlage macht eine professionelle Gestaltung der Unterführung zwingend notwendig. Die Verwaltung hat den Kamener Graffiti-Künstler Ted Bartnik aufgefordert, Entwürfe einzureichen, die im Kulturausschuss in der Sitzung am 2. Juli 2012 zur Entscheidung vorgelegt werden.

Weiterhin wird vorgeschlagen, die Unterführungen am Frielinger Weg und am Roggenkamp von Schülerinnen und Schülern von Kamener Schulen mit gymnasialer Oberstufe gestalten zu lassen, um dort ebenfalls unerwünschte Schmierereien zu verhindern. Die Verwaltung hat sowohl an der Gesamtschule wie am Gymnasium Kunstpädagoginnen für die Idee gewinnen können, im ersten Halbjahr des nächsten Schuljahres mit Schülerinnen und Schülern Gestaltungskonzepte zu entwickeln und umzusetzen.

Der Kurs der Gesamtschule will sich in die Gestaltung der Unterführung am Frielinger Weg einbringen. Die räumliche Nähe zur Gesamtschule sowie die Tatsache, dass diese Unterführung Teil des Schulweges von Schülerinnen und Schülern der Einrichtung ist, lässt eine hohe Akzeptanz der Gestaltung erwarten. Ein Oberstufenkurs des Gymnasiums wird sich mit konzeptionellen Überlegungen und der praktischen Umsetzung für die Unterführung Roggenkamp engagieren. Die dazu benötigten Materialien werden den Schulen zur Verfügung gestellt.

Da die Deutsche Bahn AG Eigentümerin der Unterführungsteile ist, die sich unterhalb der Gleise befinden, bedürfen alle Entwürfe ihrer Zustimmung.

Die Kosten aller drei Projekte belaufen sich zusammen auf ca. 22.000 Euro. Die Mittel werden im Haushalt unter der Haushaltstelle 54.01.02.523100 – „bauliche Unterhaltung von Verkehrsflächen“ zur Verfügung gestellt.